

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

14.5.1872 (No. 131)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 131.

Dienstag den 14. Mai

1872.

Die Erbauung einer Emporbühne in der hiesigen evangelischen Stadtkirche betreffend.

Stand der Rechnung:

| Einnahmen: | | Ausgaben: | |
|--|---------|-----------------------------|---------|
| fl. | fr. | fl. | fr. |
| Summe der Beiträge laut Tagblatt vom 18. Juli 1870 Nr. 194 | 1152 | Bildhauerarbeit | 37 10 |
| Beitrag durch Herrn Kirchenrath Roth von Fr. v. El. | 20 | Schreinerarbeit | 235 12 |
| Beitrag des Herrn Director K. | 1 45 | Steinhauerarbeit | 24 |
| Zinsvergütung | 12 27 | Maurerarbeit | 381 23 |
| Saldo auf neue Rechnung | 616 48 | Eisenarbeiten | 469 48 |
| | | Schlosserarbeit | 24 42 |
| | | Tüncherarbeit | 119 12 |
| | | Zimmermannsarbeit | 350 |
| | | Reinigung der Kirche | 52 |
| | | Anschaffung von Sessel | 100 |
| | | Fracht und diverse Ausgaben | 10 30 |
| | 1803 57 | | 1803 57 |
| Vergleichung: | | | |
| Ausgaben | 1803 57 | | |
| Einnahmen | 1187 9 | | |

somit ungedeckter Betrag . . . 616 48, welcher zur Zahlung der Ausgaben aufgenommen wurde und mit 5% zu verzinsen ist.

Die detaillirte Rechnung sammt Beilagen liegen in der Wohnung des Meßners der evang. Stadtkirche während der nächsten 14 Tage zwischen 12 und 1 Uhr Nachmittags zur gefälligen Einsicht auf.

Wir bitten um weitere Beiträge zur Ausgleichung der Rechnung; auch hat sich die Erleuchtung der Orgeltempor durch Gas als nothwendig erwiesen, um den durch die Kerzenbeleuchtung eintretenden Mifftänden abzuhelfen; auf die Herstellung der dazu erforderlichen Einrichtung werden wir Bedacht nehmen müssen, wodurch weitere Kosten entstehen. Bis jetzt haben sich noch keine andern Mittel zur Deckung des durch die Erstellung alles Erforderlichen anwachsenden Aufwandes ergeben, wir sind deshalb genöthigt, abermals die freundliche Unterstützung der hiesigen Einwohner in Anspruch zu nehmen.

Karlsruhe, den 11. Mai 1872.

Der geschäftsführende Ausschuss:

Päging, Stadtpfr. Leonhard, Baurath. v. Ungern-Sternberg, Geh. Leg.-Rath.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

2.1. Jedem wir die Eltern und Fürsorger der die Kleinkinderbewahranstalt dahier besuchenden Kinder, sowie alle Freunde und Wohlthäter unserer Anstalt zu der am nächsten Donnerstag den 16. d. M., Nachmittags 2 Uhr, stattfindenden Einweihung des neuen Schulgebäudes ergebenst einladen, zeigen wir zugleich an, daß von Donnerstag den 23. Mai an neue Anmeldungen angenommen werden.

Das Comité.

6.1.

Bekanntmachung.

Der Kindergarten im östlichen Stadttheile wird Montag den 3. Juni eröffnet werden.

Aufgenommen werden Kinder von 3 bis 6 Jahren, und zwar unter den schon bekannten Bedingungen: Eintrittsgeld 1 fl. zur Anschaffung der Spiel- und Beschäftigungsmittel; monatlicher Betrag 1 Thaler, für Geschwister 2 fl. 20 kr. — Man verpflichtet sich für drei Monate und Ein- oder Austritt im Laufe des Monats bleiben unberücksichtigt.

Das Lokal befindet sich Zirkel 13 und ist außer Mittwoch Nachmittags täglich geöffnet: Vormittags von 1/2 10—1/2 12 Uhr, Nachmittags von 1/2 3—1/2 5 Uhr.

Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen von der Vorsteherin:

Julie Stieffel, Adlerstraße 31.

3.3.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 14. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Langenstraße Nr. 211b wegen Aufgabe einer größeren Koffgeberei durch den

Bekanntmachung.

Nr. 13,424. J. S. der Gemeinde Mühlburg gegen unbekannt Dritte, Aufforderung zur Klage betreffend.

Wird, nachdem in Folge der öffentlichen Aufforderung vom 26. Oktober 1870 weder dingliche Rechte, noch lehenrechtliche, noch fideicommissarische Ansprüche an die beschriebenen Liegenschaften gemacht worden sind, ausgesprochen:

daß alle derartigen Rechte im Verhältnis zu dem neuen Erwerber oder Unterpandgläubiger verloren gehen.

Karlsruhe, den 4. Mai 1872.

Großh. Amtsgericht.

Rebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 13,975. J. S. der Hieronymus Braun Ehefrau, Marie Eva geb. Dambach von Beiertheim, gegen Unbekannte, Aufforderung betreffend.

Wird, nachdem in Folge der öffentlichen Aufforderung vom 18. Januar d. J. Nr. 1631 weder dingliche, noch lehenrechtliche, noch fideicommissarische Ansprüche an die beschriebenen Liegenschaften gemacht worden sind, ausgesprochen:

daß alle derartigen Rechte im Verhältnis zu dem neuen Erwerber oder Unterpandgläubiger verloren gehen.

Karlsruhe, den 18. April 1872.

Großh. Amtsgericht.

Rebenius.

Pfänderversteigerung.

63. In unserem Geschäftszimmer versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:

Dienstag den 14. d. M.:

Leib-, Tisch- und Bettweiszzeug;

Mittwoch den 15. d. M.:

goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Armbänder, Brochen, Ohrringe, silberne Köffel, 1 Regulator;

Donnerstag den 16. d. M.:

Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Garn, Bägelisen, Zinngeschirr u.;

Freitag den 17. d. M.:

Budekin, Leinwand und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke.

Karlsruhe, den 10. Mai 1872.

Leibhaus-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und auf die Straße gehenden Zimmern, anstoßender Küche, Speicher und Kellerabtheilung ist an eine Dame oder Herrn auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Zirkel 26 im zweiten Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, wovon 2 große auf die Straße gehen und das dritte auch als Küche zu verwenden wäre, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 179.

Unterzeichneten nachbeschriebene gut erhaltene Küchengeräthe und Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Patent-Kaffeebrenner von Gotha, 4 größere kupferne Kessel, kupferne und messingene Kasserole und Pfannen, große und kleinere Blechbüxen und Blechgeschirre, 1 Waage mit kupfernen Schalen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchenschrank mit 6 Schubladen, 2 niedere Speisekränke, 2 Mehlkästen, 1 Mückenschrank, 4 große Kraut- und Bohnenständer, verschiedene Gläser und Porzellan-Geschirre, 2 Bettladen, 1 Parthie Bettwerk, sowie verschiedene andere Gegenstände, wozu die Liebhaber einladet
Karlsruhe, den 8. Mai 1872.

Lauer, Waisenrichter.
Rüppurr.
Versteigerungs-Ankündigung.

31. Auf Antrag der Wittve und Erben des Brunnenmeisters Wilhelm Reck dahier werden am

Montag den 3. Juni d. J.

Nachmittags 2 Uhr,

21 Ruthen Gartenland hinter dem Hause Nr. 2 der Bahnhofstraße, neben Waagenfabrikant Hertle und Holzhändler Otto Krauth, mit obervormundschaftlicher Genehmigung in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, wo auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können, öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn der Anschlag von 840 fl. erreicht wird.

Karlsruhe, den 13. Mai 1872.

Großh. Notar **Grimmer.**

Teutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Aus der Verlassenschaftsmasse des Steindruckers Jakob Friedrich Kaufmann von Teutschneureuth wird der Erboertheilung wegen nachbenannte Hofraube bis

Freitag den 17. Mai,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause in Teutschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L. B. Nr. 113. Die Hälfte von 106,4 Ruthen Hofraube mit einer einstöckigen Behausung, sammt Scheuer und Stallung nebst Schweinfällen, unten im Dorf Teutschneureuth gelegen, neben Georg Jakob Pinder, Wilhelm Ludwig Weinbrecht, hinten Ludwig Friedrich Mainzer, nebst 35,5 Ruthen Haus- und Baumgarten neben Ludwig Friedrich Mainzer und Wilhelm Ludwig Weinbrecht. Anschlag 1400 fl.

Mühlburg, den 24. April 1872.

Großh. Notar **Mathos.**

Rüppurr.

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Aus der Verlassenschaftsmasse der Landwirth Jakob Friedrich Kiefer Ehefrau, Katharina geb. Brätle von Rüppurr, werden der Erboertheilung wegen nachgenannte Liegenschaften bis

Samstag den 18. Mai,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhaus zu Rüppurr öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

L. B. Nr. 160 u. 161. Die Hälfte einer einstöckigen Behausung, der untere Theil mit Stallung, hälftiger Scheuer, 11¹⁰/₁₀ Ruthen Gemüse- und 39 Ruthen Grasgarten, 50¹⁰/₁₀ Ruthen gemeinschaftlicher Hofraube, unten im Ort Rüppurr gelegen. Anschlag 900 fl.

Eine 200 Ruthen Acker in drei verschiedenen Gewannen. Anschlag 260 fl.

Mühlburg, den 24. April 1872.

Großh. Notar **Mathos.**

Versteigerungs-Ankündigung.

22. Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths Jakob Wirth von Rüppurr wird der Erboertheilung wegen die nachgenannte Hofraube bis

Samstag den 18. Mai d. J.

Nachmittags 1 Uhr,

im Rathhause zu Rüppurr öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis erreicht wird.

L. B. Nr. 146. Eine einstöckige Behausung mit 2 Scheuern, 2 Stallungen und Schweinfällen, 42 Ruthen Hofraube, 14³/₁₀ Ruthen Gemüse- und 100 Ruthen Grasgarten, mitten im Ort, neben Friedrich Schaudt und August Schief gelegen, vornen auf die Dorfstraße und hinten auf das Feld stoßend.

Mühlburg, den 24. April 1872.

Großh. Notar **Mathos.**

Wohnungsaufrage und Vermietung.

* Adlerstraße 3 ist die bel-étage, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher etc., auf den 23. Juli zu vermieten.

* Augartenstraße 18 ist an eine stille Familie eine Wohnung zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Im Hause Karl-Friedrichstraße 32 sind mehrere Wohnungen vorübergehend zu vermieten. Näheres ist im Eckladen Friedrichsplatz 7 zu erfahren.

Sommerwohnung im Murgthale zu vermieten.

Näheres durch Herrn Hermann Haas, Friedrichsplatz 10.

Zimmer zu vermieten.

32. Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Juni zu vermieten. Näheres Schützenstraße 15 im zweiten Stock.

* Ein schönes, möblirtes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten: Langestraße 74, Stiege rechts.

* Bleichstraße 27 ist im zweiten Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist bis 1. Juni an einen ruhigen, soliden Herrn zu vermieten. Näheres große Herenstraße 5 im dritten Stock.

* Amalienstraße 43, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit zwei Krenztischen auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich zu vermieten, das eine vornenheraus, das andere hintenhinans, in den Hof gehend, als Schlafkabinett. Zu erfragen Spitalstraße 43 im zweiten Stock.

* Rinkenheimerstraße 3 ist im dritten Stock ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel auf Ende Mai oder 1. Juni zu vermieten.

* 21. Auf den 1. Juni ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen Herrn Beamten zu vermieten: Adlerstraße 4 im zweiten Stock rechts.

* Waldstraße 3 ist ein unmöblirtes, betbares Mansardenzimmer sogleich zu vermieten — Auch ist daselbst sehr schönes **Lauer-Fraut** zu haben. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 15 ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf den 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen in 3. Stock.

Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern, auf die Langestraße gehend, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 62.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist an einen Beamten, Kaufmann oder an eine Dame sogleich zu vermieten: Karlsstraße 11 im 3. Stock.

* Blumenstraße 19 sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Ein freundliches, schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 2 parterre.

* Leopoldstraße 15, im Vorderhaus im untern Stock, sind ein möblirtes Zimmer mit Gasbeleuchtung und ein großes Mansardenzimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

* Kronenstraße 49 sind im ersten Stock 2 möblirte Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 10 ist im 3. Stock ein kleines, möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Durlachertorstraße 43.

Waldstraße 61 (Ludwigsplatz) ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer mit oder ohne Verköstigung sogleich oder bis 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

Schützenstraße 40 ist ein gut möblirtes Parterre-Zimmer sogleich zu vermieten.

Wohnungsgefuche.

(555) Auf den 23. Oktober suche ich eine Parterrewohnung oder eine im 2. Stock von 3 Zimmern und Zugehör für einen einzelnen auswärtigen Herrn zu mieten.

W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

* Eine kleine, stille Familie ohne Kinder sucht eine Wohnung (ein geräumiges Zimmer mit Alkov und Küche) zum Beziehen vom 16. Mai an. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. S. abzugeben.

Gesellschaftslokal.

Eine kleine Gesellschaft sucht für ihre Zwecke ein Zimmer in einer Restauration oder Brauerei zu mieten. Offerten gef. unter T. an das Kontor des Tagblattes.

Werkstätte-Gesuch.

* 31. Gesucht wird eine Werkstätte für einen Metallarbeiter oder sonst einen geeigneten

Platz, welchen man hierzu verwenden könnte. Zu erfragen Steinstraße 6.

Dienst-Anträge.

* Eine perfekte Restaurationsköchin und eine gewandte Kellnerin finden sogleich Stellen. Näheres Kronenstraße 48 im Seitenbau.

(554) 5 Mädchen, welche einer bürgerlichen Haushaltung im Kochen und den häuslichen Geschäften gut vorstehen können, finden in Pforzheim Stellen durch das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres innerer Zirkel 27 im dritten Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Waldrstraße 18 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 84 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

* Es wird ein braves Kindsmädchen zum sofortigen Eintritt oder auf Johanni gesucht: Schloßplatz 4 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Herrenstraße 27 im 2. Stock.

* Für eine alleinstehende Frau wird eine solide Person zur Bedienung sogleich gesucht. Näheres Langestraße 135 im zweiten Stock.

* Ein Köchin und ein Zimmermädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Langestraße 141 eine Stiege hoch links.

Dienst-Gesuch.

* Eine perfekte Köchin sucht sogleich oder zur Aushilfe eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

2.2. Auf 1. August sind 7000 fl. und sogleich 1200 fl. gegen erstes Pfandrecht auszuleihen und die Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kapital-Gesuch.

2.1. 2000 fl. werden gegen gute Versicherung sofort aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Einen sehr rentablen Kauf,

in Boden bestehend, hier und in der besten Lage, 500 fl. erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Für Wagner.

* Ein solider junger Mann (ledig oder verheiratet), welcher das Wagnerhandwerk gründlich versteht, kann sich hier in Beierthim eine sichere Existenz gründen, da hier nur ein Wagner ist und die andern Gemeinden, Durlach u. speziell auf denselben angewiesen sind. Lusttragende wollen sich unter sehr günstigen Bedingungen, im Auftrage mehrerer Bürger, an

Max Ehinger, zum Hirsch, in Beierthim wenden.

Mechaniker-Gesuch.

3.3. Mehrere Mechaniker und Dreher finden Beschäftigung bei L. G. Schwerd, Karlsstraße 2.

Ein Friseur-Gehilfe

kann gut placirt werden. Frankfurt a. M. 2.2. H. J. Dirks.

Stelleanträge.

Ein im Bafrache erfahrener Commis mit hübscher Handschrift findet sogleich eine Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Man sucht auf 1. Juni für eine Familie in der franz. Schweiz eine protestant. Bonne, welche schon in der Kinderpflege erfahren ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Ein braver, fleißiger Bursche von 15 bis 18 Jahren findet sogleich eine Stelle als Hausknecht: Langestraße 133 im Eckladen.

Näh rinnen-Gesuch.

Geübte Maschinennäherinnen, sowie auf Handarbeit finden auf Taglohn, per Tag 30 fr. bis 1 fl., oder auf Viertelsjahr 16—20 fl., dauernde Beschäftigung; auch solche, welche Lust haben das Nähen an der Maschine zu erlernen, erhalten nach beendeter Lehrzeit ebenfalls einen Anfangslohn von 30 fr. Zu erfragen bei B. H. Denninger, Langestraße 110.

NB. Wollen sich jedoch nur zuverlässige Leute melden.

Kellneringcsuch.

* Es wird sogleich ein gewandtes Mädchen gesucht: Kronenstraße 3.

Lehr-ings-Gesuch.

* Ein junger Mensch kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten bei Louis Müller, Kübler, große Herrenstraße 3.

2.1. Ein Laufbursche

findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches sticken und nähen kann, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Friedrichsplatz 5 im Seitenbau zwei Stiegen hoch links.

Monatsdienst-Anträge.

* Karlsstraße 7 im untern Stock wird eine reinliche, pünktliche Person für einen Monatsdienst gesucht.

* Ein Monatsmädchen wird sogleich gesucht: Karlsstraße 11 im 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein kräftiger Bursche, welcher Bier einschenken und serviren kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Bugmacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Zirkel 10.

* Ein Mädchen, welches das Weißnähen gelernt hat und im Sticken gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 20 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Eine im Waschen und Bügeln erfahrene Frau sucht noch einige Kundschaftern. Nachzufragen Müppurrer Landstraße 12a im 4. Stock.

* Ein junger Mann, welcher eine hübsche Handschrift besitzt, sucht auf einem hiesigen Bureau eine Stelle. Gefällige Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Duerstraße 28, im Hinterhaus ebener Erde, wird fortwährend Wäsche zum Waschen und Bügeln, sowie feine Wäsche zum Gossiren angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren.

* Montag Morgen verlor ein Metzger durch die Hirsch- und Amalienstraße bis auf den Markt einen Gelbbeutel mit 5 fl. 42 fr. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Spitalstraße 42 abzugeben.

Berwechsetler Schirm.

* Sonntag Abend wurde in der Karlsburg in Durlach ein grünseidener Schirm gegen einen braunseidenen verwechselt. Der Umtausch wolle in dem Hause Sophienstraße 50 zu Karlsruhe, zu ebener Erde, vorgenommen werden.

Gefundenes Geld.

* Gestern — Montag — Früh wurde Papiergeld gefunden. Dasselbe kann von dem Verlierer gegen Erstattung der Insertions-Gebühren in Empfang genommen werden bei Sobel, Karlsstraße 13a.

Häuser- und Baupläze-Verkauf.

Zwei Häuser in der Langenstraße, sowie ein Haus nebst Bauplatz in Mitte der Stadt, einen Bauplatz im westlichen Stadttheil hat im Auftrage zu verkaufen: S. Bronn, Stephanenstraße 45, von 12—3 Uhr.

Hausverkauf.

* Ein großes Herrschaftshaus mit Stallungen und Zugehör, im westlichen Stadttheil, sehr preiswürdig, ist zu verkaufen. Näheres bei C. B. Klages, Bismarckstraße 15, der Turnhalle gegenüber.

Zuchtfarren zu verkaufen.

* Ein junger, schwarzer Zuchtfarren (Schweizer Race) ist Donnerstag den 16. d. M. von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr im Schlachthaus hier zu verkaufen. Näheres bei Wurfler Karl Wipfler, Kronenstraße 33.

Hund-Verkauf.

* 2.2. Ein guter Rabhund, welcher bis jetzt in einer Brauerei verwendet wurde, ist wegen Aufgabe des Geschäftes zu verkaufen: Durlacherthorstraße 85.

Verkaufsanzeigen.

* 5.4. Ein fast neuer Damenschreibstisch von Nussbaumholz wird Abreise wegen verkauft: Leopoldstraße 3 im 2. Stock.

* Eine Vogelbecke ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Hinterhaus.



Eine Parthie **Packfisten** sind billig zu verkaufen: **Langestraße 62.**

Zu verkaufen: 3 polirte **Bettladen** mit Federrost und **Seegrasmatrassen**, alles neu und gut, 1 **Koffbaarmatrasse**, 1 polirtes **Kinderbettlädchen**, 1 **Bettlade**, 1 **Koff**, 1 **Seegrasmatrasse**, 1 **Kopfpolster** (Preis 40 fl.): **Erbprinzenstraße 13** im **Hinterhaus.**

Hauskaufgesuch.

Ein Haus mit **Einfahrt**, **Mitte der Stadt**, wird zu kaufen gesucht. **Unterhändler** werden verboten. **Adressen** mit **Preisangabe** werden bis **spätestens Freitag** unter **E. W.** im **Kontor** des **Tagblattes** entgegen genommen.

— **Nitterstraße 12**, dem **Museum** gegenüber, werden angekauft: **Gold**, **Silber**, **Kleidung**, **Bettung**, und dafür die **besten Preise** bezahlt.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, **Silber**, **Herrn-** und **Frauenkleider**, **Betten**, **Möbel**, **Makulatur**: **Papier** werden stets zu den **höchsten Preisen** angekauft bei

*3.2. **H. Silb**, **Kronenstraße 7.**

Ankauf.

* **Eisen**, **Messing**, **Kupfer**, **Blei**, **Zink**, **Gold** und **Silber**, **Herrn-** und **Frauenkleider**, **Betten**, **Möbel**, **Weißzeug**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Makulaturpapier** werden stets angekauft und gut bezahlt bei **David Ettlinger**, **Durlacherthorstraße 66.**

Herrn- und Frauenkleider aller Art, **Gold** und **Silber**, **Betten**, **Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. **Adressen** wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart** **Vandervor** am **Ettlingerthor** und **Thorwart Höllischer** am **Karlssthor** abgeben.

L. Lazarus aus **Bruchsal.**

Englischer Unterricht

wird erteilt. Zu erfragen **Mittags** von **12** — **2 Uhr** in den **4 Jahreszeiten.** **12.5.**

Französisch und Englisch.

*2.1. Es werden unter sehr günstigen Bedingungen possende Teilnehmer zu verschiedenen **französischen** und **englischen** **Grammatik** und **Conversationsstunden** gesucht. Näheres **Kreuzstraße 3**, bei **Herrn Buchbinder Maier.**

Unterrichts Empfehlung.

*2.1. Eine **Lehrerin** aus der **franz. Schweiz** erteilt gründlichen **Unterricht** in ihrer **Muttersprache**. Zu einer **franz. Conversationsstunde** wird zugleich eine **Theilnehmerin** gesucht. Näheres **Stephanienstraße 50** im **ersten Stock.**

Speherer Lagerbier,

vorzügliche **Qualität**, in **Flaschen** empfohlen **Friedr. Malsch**, **2.1.** **Ludwigsplatz.**

3.2. Meine **Handschuhwascherei** befindet sich jetzt **Langestraße 116**, was ich hiermit empfehlend anzeige. **C. Volz.**

C. Arleth, **Großherzoglicher Hoflieferant**, empfiehlt die verschiedenen **Mineralwasser**, als: **Emser**, **Selterfer**, **Friedrichshaller**, **Saidschüßer**, **Sunyadi-Janos** u.

Pepsin-Pastillen. In dem **Pepsin**, einem neuen, von der **medizinischen Chemie** entdeckten **Heilmittel**, sind diejenigen **Säfte**, welche die **Verdauung** bewerkstelligen, zur **Consistenz** gebracht. Es ist gegen **fehlerhafte** oder **geschwächte Verdauung** in die **deutsche Reichs-Pharmakopoe** aufgenommen und den **Leidenden** in den **3.3.** **Dr. Link's Pepsin-Pastillen** in **angenehmer Form** geboten. **Verkäuflich** in **Schachteln à 10 Sgr.** in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier.**

Carl Arleth, **Großherzoglicher Hoflieferant**, **Langestraße 133**, empfiehlt **feinsten Roquefort**, **Edamer**, **Münster**, **alten Parmesan**, **grünen Kräuter**, **feinsten Gumenthaler**, **frischen Mahlkäse**, **Nomadoug-Käse.**

Cigarren. Mein Lager in: **Bremer**, **Hamburger**, **Havanna**, **6.5.** **6.5.** **jowie aller übrigen Sorten Cigarren**, **Cigaretten** u. **Rauchtabaken** empfehle ich **bestens.**

Karl Volz, **116 Langestraße 116.** **6.1.** Die **erwartende Sendung Fußbodenglanzlock** von **Franz Christoph** in **Berlin** ist **eingetroffen** und empfiehlt **Th. Brugier**, **Waldstraße 10.**

2.2. Wir empfehlen **Basler Unterjaden** aus **Genève's-Grèp**, neu sortirt, als **vorzügliche Unterkleider** für den **Sommer.** **Weiß & Kölsch**, **Friedrichsplatz.**

Geschäfts-Anzeige.

*2.1. **Unterzeichneter** macht dem **geehrtesten Publikum** die **ergebenste Anzeige**, daß das **Küblergeschäft**, **große Herrenstraße 3**, wieder im **besten Betrieb** ist, und **sichert** bei **guter** und **schneller Bedienung** **billige Preise** zu.

Achtungsvoll **Jonis Müller**, **Kübler,**

Dänische Handschuhe mit **2** und **3 Knöpfen** empfiehlt in **frischer Sendung** **A. Himmelheber**, **3.2.** **Langestraße 165.**

Reiseartikel, **Handkoffer**, **Reise- & Handtaschen**, **Geld- & Umhängtaschen** in **Zuchtenleder**, **Saffian** und **Segetuch** empfiehlt in **solider Arbeit** und in **größter Auswahl** **billigst** **Fr. Distelhorst**, **6.1.** **Langestraße 179.**

Wollene Tücher für die **jetzige Saison** zu **herabgesetzten Preisen.** **A. Himmelheber**, **3.2.** **Langestraße 165.**

Das Reiseartikel-Magazin **6.5.** **von J. Verblinger**, **Waldstraße 32**, nächst der **Langestraße**, empfiehlt in **großer Auswahl** **sein solid gearbeitetes Fabrikat** in **Koffern** für **Herrn** und **Damen**, **Handkoffern**, **Hutschachteln**, **Patentkoffern**, **Geldtaschen**, **Reisefäcken**, **Umhängtaschen** u. s. w. **Alle Sorten Holz- und Polstermöbel**, **Spiegel** und **Bettung** in **schöner Auswahl** und zu den **billigsten Preisen** empfiehlt **Lazarus Bär Wittwe**, **Zirkel 3**, **Ecke der Waldhornstraße.** **Auch** werden **gebrauchte Möbel** und **Betten** **angekauft.** **4.1.**

Anzeige. — Für die **Naturbleiche** in **Kandern** nehme ich **auch** dieses **Jahr** wieder **Leinwand** zur **Beforgung** an unter **Zusicherung** **bester Bedienung.** **Christian Niemy**, **Kronenstraße 23.**

Ameiseneier, **Äurre**, per **Quar** **16 Kr.**, in der **Saamenhandlung** von **Gustav Manning**, **Jähringerstraße 106.**

Lederne Kinderschuh

zu 24 kr. das Paar, reichlich sortirt, empfiehlt
2.1. **K. W. Keller**, am Ludwigsplatz.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Bettladen mit und ohne Koff, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matrasen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz,
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Bettfedern und Flaum

in frischer, staubfreier Waare bei
4.1 **Lazarus Bar Wittwe**,
Zirkel 8, Ecke der Waldhornstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

*2.2. In der Stadt Pforzheim, bei Herrn Landauer, sowie bei Herrn Andreas Bats, Wilhelmstraße 8, werden Bestellungen auf **Mohe-** und **Strohfessel** angenommen und pünktlich besorgt. Um freundliches Wohlwollen bittet

D. Flamm, Dreher und Sesselmacher.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei

Frau Müller,
Stephanienstraße 19 im Hinterhaus.

Empfehlung.

8.4. Ich empfehle mich im Abnähen von Couverten und Zwickelröcken, sowie auch im Waschen und Repariren von Corsetten unter Zusicherung guter und schneller Bedienung.

Frau Kühner,
Amalienstraße 37 im Hinterhaus im 3. Stod.

Gounod's Faust.

2.1. Auf Lager sind und empfehle ich neben anderen Bearbeitungen besonders:
Die ganze Oper für Piano 2 m. 2 fl. 24 kr.
Walzer vom Componisten selbst

- gesetzt 2 m. — fl. 54 kr.
- „ von F. Burgmüller 2 m. 1 fl. — kr.
- „ „ 4 m. 1 fl. 12 kr.
- „ „ J. Egghard 1 fl. — kr.
- „ „ F. Liszt 1 fl. 45 kr.
- „ „ C. Voss 1 fl. 12 kr.
- „ „ C. Wachtmann — fl. 54 kr.

Marsch und Chor der Soldaten für Piano 2 m von J. Egghard — fl. 54 kr.
Marsch von A. Joell 1 fl. 12 kr.
„ von C. Voss — fl. 54 kr.

Blümlein traut 2 m. von J. Egghard — fl. 45 kr.
Quadrille über Motive der Oper von Strauss — fl. 36 kr.

Ausserdem Fantasien und Potpourris, 2 m. und 4 m. von Beyer, Burgmüller, Cramer, Hüter, Joell, Ketterer, Leybach, Voss.

Musikalienhandlung von

L. Fr. Schuster,
10 Friedrichsplatz.

Wohnungs-Veränderung.

3.3. Mein

Geschäfts-Lokal

befindet sich von heute an

Langestrasse 140,

neben der Brauerei Moninger.

Albert Salzer.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unterzeichnete machen hiermit die ergebene Anzeige, daß sie auf hiesigem Plage, **Langestr. 94**, ein

Möbeltapezier- und Decorations-Geschäft

etabliert haben.

Durch vielseitige, in den größten Häusern Deutschlands gesammelte Kenntnisse und Erfahrungen sind wir in Stand gesetzt, die feinsten Ausführungen geschmackvoll und rein im Styl herzustellen.

Indem wir versichern, bei gefälligen Aufträgen vollkommene Zufriedenheit zu erlangen, zeichnen mit aller Hochachtung
Karlsruhe, im Mai 1872.

6.1. **Kraut & Gartung.**

Bodenwiche und Bodenlacke

stets frisch in bekannt guten Qualitäten, sowie alle Materialien zur Selbstbereitung hierzu empfiehlt auf's Billigste

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Sämmtliche Sommerartikel,

als: **Jaquettes,**

Frühjahr-Paletots &c. &c.,

wegen vorgerückter Jahreszeit zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

Hermann Haas,

2.1. **10 Friedrichsplatz 10.**

Großes Wiener Schuhlager.

3.2. Mein Lager in Herren-, Damen- und Kinder-Schuhen und Stiefeln ist vollständig neu assortirt, und empfehle ich solches zu den billigsten Preisen. Durch gute Arbeiter im Hause bin ich im Stande, alle vorkommenden Reparaturen zu übernehmen. Mehrere Hundert Paar Damen-zeugstiefel mit Zügen in schwarz und farbig gebe ich à 2 fl. 24 kr. ab.

Achtungsvoll **H. Landauer.**

* **Schwesinger Spargeln**
sind von heute an, jeden Tag frisch gebochen,
zu haben bei Frau Fey, kleine Herrenstraße
18, sowie Morgens auf dem Markte.

Schwindsucht,

selbst im hohen Stadium, heilt seit vielen Jahren
brieflich stets mit Erfolg durch Naturheil-
mittel. Preis Nbr. 3.
16.9 **Dr. Dschowsky** in Breslau.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 18 vom 7. Mai 1872.

Konfular-Konvention zwischen Deutschland und den
Vereinigten Staaten von Amerika. Vom 11. Dez. 1871.
Bekanntmachung, betreffend die vorläufige Korre-
spondenz zwischen Behörden verschiedener Bundesstaaten.
Vom 17. April 1872.

Bekanntmachung, betreffend die Ernennung eines Be-
vollmächtigten zum Bundesrathe. Vom 1. Mai 1872.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 16 vom 29. April 1872

Inhalt.

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.
Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden.

Bekanntmachungen

Des Ministeriums des Großherzoglichen
Hofes, der Justiz und des Auswärtigen:
Die Führung der Grund- und Pflanzbücher für die
Gemeinde Schreckhof betreffend.

Die Auflösung des Notariats für den M. Dange
in Seibach als Notar selbst betreffend.

Die Abänderung der Notariatsdistricte in Folge der
Aufhebung einzelner Amtsgerichte betr. d.

Die Besorgung der Notariats-schäfte im Amtsgerichte-
bezirke Achern betreffend.

Die Besorgung der Handelsgerichte in Karlsruhe, Forstheim
und Mannheim betreffend.

Die Eintheilung des Amtsgerichtsbezirks Rodolszell in
Notariatsdistricte betreffend.

Des Ministeriums des Innern:
Die Perchtiana für den einjährigen Dienst betr.
Das Amtsgerichtsbezirk für den Amts- und Amts-
gerichtsbezirk Konstanz und Amtsgerichtsbezirk Rodols-
zell betr. d.

Des Handelsministeriums:
Die Eröffnung einer stehenden Bude über den Rhein
bei Dürkheim-Rheinhausen betreffend.

Die Dienstverordnungen.

Die Stelle eines Bezirksrates in Sinheim.

Die Bezirksforstrei Norddorf.

Frankfurter Geld-Curse am 11. Mai 1872.

| | fl. | kr. |
|----------------------------|-----|-----------------|
| Preussische Friedrichsd'or | 9 | 57 1/2 - 58 1/2 |
| Pistolen | 9 | 40 - 42 |
| " doppelte | 9 | 40 - 42 |
| Holländische 10 fl.-Stücke | 9 | 53 - 55 |
| Dukaten | 5 | 33 - 35 |
| " al marco | 5 | 34 - 36 |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 21 1/2 - 22 1/2 |
| Englische Sovereigns | 11 | 50 - 52 |
| Russische Imperiales | 9 | 40 - 42 |
| 5 Franken-Thaler | | |
| Dollars in Gold | 2 | 26 - 27 |
| Frankfurter Bank-Disconto | | 4 % G. |

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

| 10. Mai. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|----------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 6 | 27" 8" | West | trüb |
| 12 " Mitt. | + 10 | 27" 8" | | Gewitter |
| 6 " Abds. | + 9 | 27" 8" | Südwest | Regen |
| 11. Mai. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 4 1/2 | 27" 9" | West | trüb |
| 12 " Mitt. | + 8 | 27" 9" | Nord | umwölkt |
| 6 " Abds. | + 8 | 27" 9" | Nordwest | " |

C. Heilig's lithographische Anstalt

befindet sich seit heute in Herren Sicker's und Cramer's Hause, Mühlburger
Landstraße 3, im untern Stock.

Indem ich lithographische Arbeiten jeder Art in schönster Ausführung empfehle
und biete, bringe ich meine große Auswahl von Etiquetten-Formulare für Wein
und Liqueure etc. etc. in reichster als auch einfach gediegener Ausführung in em-
pfehlende Erinnerung.

Karlsruhe.

Hôtel zum Weißen Bären. Aux Fabriques de Lyon.

Ich habe die Ehre, meiner zahlreichen Kundschaft ergebenst anzu-
zeigen, daß ich mit einer sehr reichen Auswahl in französischen gewirkten
Cachemire-Long-Châles, Lyoner Seidenstoffen aller
Art, **Foulards** für Kleider, **SeidenSammt, Spitzen, Fan-
taisies, Wollwaaren** etc. etc. in Karlsruhe eingetroffen bin.

Der Verkauf beginnt Mittwoch den 15. Mai.

Das Verkaufsort befindet sich **Hôtel zum Weißen Bären.**

Maurice Ulmo, Seidenfabrikant,
Rue de Bourbon 35 in Lyon.

3.3. Eine große Sendung

Glacé-Handschuhe

ist eingetroffen bei

M. Hoffmann-Bohn,

Ecke der Wald- u. Langenstraße im früheren Römischen Kaiser.

Schuhe und Stiefel

für Herren, Damen und Kinder

in großer Auswahl und bekannt solider Waare
empfehle billigst

Wm. Köllitz, Langenstraße 175.

6.5.

3.2.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich die Re-
stauraton des

Stephanienbades in Beiertheim

pachtweise übernommen habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die Wünsche meiner verehrten Gäste
auf's Beste zu befriedigen, da ich für gute Speisen und Getränke, bei billigen
Preisen, besorgt sein werde.

Ich erlaube mir daher zu gütigem und zahlreichen Besuche ergebenst einzuladen.
Beiertheim, den 11. Mai 1872.

Kohlund.

4.3. **Biergläser,**
glatt, geschliffen und gepreßt,
 $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter,
in sehr großer Auswahl empfohlen
F. Mayer & Co.

Schiffe in Marau.
Ruhrkohlen
für alle Feuerungszwecke in bester Qualität zu den
billigsten Preisen empfiehlt
C. W. Roth,
Steinkohlengeschäft,
am Ludwigplatz, neben Bierbrauer Clever.

Eigenschafts-Verkäufe.

| Verkäufer. | Käufer. | Bezeichnung der verkauften Eigenschaft. | Preis fl. Kr. |
|---|--|--|------------------|
| Adeliges Damenstift | v. Flemming, Albert Friedrich Georg, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen. | Haus, Langestraße 231. | 80000.— |
| v. Heiligenstein, Mar, Kreisgerichtsrath | Verlichingen, Ebba Gräfin, geb. Gräfin Sparre, Ehegattin des Herrn Friedrich Graf Verlichingen-Kossach, Gutbesitzer | Haus, Kriegerstraße 54 | 37000.— |
| v. Gayling, Christian, Freiherr, k. k. österr. Kämmerers Wwe., Gärtliche geb. v. Vogbed | Schmidt, Friedrich, Bolldirector, und Ehegattin, Emilie geb. Ernst. | Haus, Waldhornstraße 13 | 36000.— |
| Schüller, Jb., Hofofficiant's Wwe. | Fuller, Anton sen., Zimmermeister. | 28 Ruthen Bauplatz in der Marienstraße | 1260.— |
| Dieselbe | Klauser, Martin, Postkai | 25,20 Ruthen Bauplatz ebendasselbst | 1170.— |
| Fuller, Anton sen., Zimmermeister | Verfelde | Bahnhofstraße | 1386.— |
| Kühner, Friedrich, Kaver, Gärtner | Mohr, Friedrich, Maurermeister | Ungefähr 1 Viertel Garten in der Weichstraße | 3200.— |

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Wegger, Kfm. v. Heidenheim.
Michels, Kfm. v. Mailand. Wenzler, Kfm. v. Mainz.
Kaltenbach, Kfm. v. München.
Deutscher Hof. Lamprecht, Fabr. v. Göln. Mannherch v. Ludwigshafen. Nies, Gastwirth v. Zwingenberg. Wolf, Kfm. v. Leipzig. Frank, Kfm. v. Hamburg.
Deutscher Kaiser. Mayerhuber, Gastwirth v. Billigheim.
Englischer Hof. Würzburger u. Wessbacher, Kfm. v. Stuttgart. Neumann, Kub u. Blum, Kfm. v. Frankfurt. Bete, Kaufm. v. Colmar. Schff, Prof. v. Gobleng. Amann Kfm. v. München. Benard, Rent. v. Cannes. Dehl Kfm. v. Aachen. Morgenstern, Oberamtmann v. Schnapl u. Morgenstern, Vortepeschnich v. Colmar. Diebnach, Bezirksgeometer m. Frau v. Haiger. Blum, Kfm. v. Frankfurt. Reinhard, Dr. med. v. Solzburg. Muspeler, Kfm. v. Würzburg. Großmann, Kfm. v. Biotto.
Erbprinzen. Kunkel, Direktor u. v. Luerard v.

Et. oburg. Eidentopf, Rent. a. Ame. ita. Kuttneck. Fabr. m. Frau v. Hamburg. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Freiherr v. Gemmingen m. Frau v. Neckargemünd. Kreiber von Gemmingen m. Frau v. Michelsfeld. Herz, Kfm. v. Frankfurt. Klink, Kfm. v. Straßburg. Grleser, Kfm. v. Mannheim. Rudow, Kfm. v. München. Fölsner Kfm. v. Chemnitz. Keg, Kfm. v. Frankfurt. v. Schelcher, Oberst v. Berlin. Enders, Rent. m. Frau a. D. Reich.
Weiß. Göttinger v. Neutlingen. Welgel, Kfm. v. Kastatt. Haster, Kfm. v. Rappnau. Weier, Wirth v. Kerzlingen. Neger Fabr. v. We. theim. Heber, Kfm. v. Mannheim. Foas v. Lühl. Water, Kfm. v. Seislingen.
Goldener Adler. Kraß, Beamter v. Mannheim. Strauß Kfm. v. Stuttgart. Sauter, Kfm. v. Rago. b. Archem, Kfm. v. Offenbach. Schwarz, Fabr. v. Frankfurt. Dieter, Stud. v. Hanno. er. Ldd, Kfm. v. Eichtersheim. Gröber, Gastwirth v. Haslach. Kunler, Lehrer von Wechingen. Marx, Ingen. m. Frau v. Nürnberg. Kooß m. Kam. v. Luzern.
Goldener Karpfen. Schlegel, Kfm. v. Stuttgart. Khröntein, Kfm. v. Leipzig. Klumpf, Priv. v. Wilsberg.

Goldenes Lamn. Waaner, Kfm. v. Gönningen. Hofmer u. Weidkopf, Kauf v. Wattenheim. Frau Schindler v. Fabr. Schuize, Kaufm. v. Wadburg.
Goldener Ochsen. Beckisch, Fabr. v. Eberbach. Lambert. Kaufm. v. Gobleng. Döfling, Kunsthd. v. Döfling. Gullet, Kfm. v. Belfort.
Goldenes Schiff. Blum, Kaufm. v. Freiburg. Kerndem, Kfm. v. Mannheim. Dulas, Weindhl. v. Zuzburg. Weil u. Dröpsel, Kfm. v. Hutten. Lerz u. Behnen, Kfm. v. Sulz.
Goldene Traube. Lehmann, Rechtspraktikant v. Nürnberg.
Goldene Waage. Bittner, Kaufm. m. Frau v. Straßburg. Holz Prof. m. Kam. v. Heidelberg.
Grüner Baum. Stumpf, Photograph v. Mannheim. Korkwiler, Kfm. v. Bergheim.
Grüner Hof. Dr. Willers, Prof. v. Bonn. Dr. Podler v. Schloss Annaberg. Kraus m. Frau v. München. Schmitt, Kfm. v. Nürnberg. Oppenheimer, Kfm. v. Poinberg. Schmidt, Kfm. v. Wisshaden. Prongle m. Frau v. Würzburg. Marx, Kfm. v. Heidelberg. Widder, Kfm. v. Kottweil. Bost, Kfm. v. Wien. Weiler, Kaufm. v. Ertzga. t. Wauer m. Frau v. Straßburg. Richter, Priv. a. Ungarn. Kock, Priv. v. Wien. Leichte, Part. v. München. Frau v. Gilmann m. Tochter v. Bruchsal. Schöf, Kaufm. v. Bischofsheim. Hoffmann, Fabr. v. Eppingen. Steinthal, Kfm. v. Frankfurt. Frau Kaiser m. Tochter v. Neuwid. Heid v. Weissenburg. Gammelsbach m. Kam. v. Bisdorf. Bauer m. Frau v. Heilbronn.
Hotel Große. Wetum, Fabr. von Billingen. Reilenberg, Kfm. v. Neiß. Seiber, Rent. m. Frau v. Germerheim. Metz, Rent. v. Paris. Schweizer u. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Niederbronn. Gahn, Kaufm. v. Göln. Schmidt, Kfm. v. Bielefeld. Wolf, Kfm. v. Nordhausen. Hou, Kfm. v. Bromberg. Kerndem, Kfm. v. Heringen. Verdin, Kfm. v. Straßburg. Hoffmann, Kfm. v. Ertzgart. Becker, Kfm. v. Göln. Schmutz, Kfm. v. Weissenau. Steingerger, Kfm. v. Frankfurt. Lammerts, Kfm. v. Mannheim. Wühler, Fabr. v. Grefeld. Kanne, Leeb, Gähoff u. Klemets, Rent. v. Göln. Pombach, Rent v. Pimburg. Sator, Rent. m. Frau v. Straßburg. Schray, Fabr. v. Gobbach. Jörgens m. Kam. von Braunschweig. v. Willen u. Gobbach, Rent. u. Korner, Kfm. v. Berlin. Kainow, Fabr. v. Plauen. Kauler, Kaufm. v. Frankfurt. Kischer, Kfm. v. Rheinfelden. Kroll, Kfm. v. Pilsen. Stern u. Koll, Kfm. v. Frankfurt. Gobbach, Kfm. v. Berlin. Jbl, Kfm. v. Detmold.
Hotel Stoffel. Stein, Kfm. Gobleng. Wust, Kfm. v. Wien. Bucher, Kfm. v. München. Schindler, Kfm. v. Göln. Friedrich, Kfm. v. Ertzgart. Horn, Rentamtmann v. Sulzfeld. Aeras, Kfm. v. Dresden. Rüst, Kfm. v. Chemnitz. Kroll, Kaufm. v. Leipzig. Beckhinger, Kfm. v. Kulda. Schimmelpfennig, Kfm. v. Hülshausen. Huber, Rent. v. Wailord. Rubin, Part. m. Frau v. Ottenheim. Oppenheimer, Fabr. v. Wilsfeld. Brunner, Fabr. v. Landau. Weidlich, Kfm. v. Göln. Lampe, Kfm. v. Darmstadt. Galm, Kfm. v. Offenbach. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Braunschweig m. Kam. v. Ludwigshafen. Köstler, Offizier v. Maderburg.
Hotel Prinz. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer v. München. Bauer v. Berlin. Müller v. Bremen. **Maffauer Hof.** Maier, Kaufm. v. Wülshelm. Kürth, Kfm. v. Eppingen. Saube, Kfm. v. Solmie. Jacobsohn, Kfm. v. Ladenburg. Bär, Kfm. v. Eimerheim. Le y, Kaufm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Frankfurt.
Prinz Max. Fromberg Kfm. m. Frau v. Ertzgart. Frau Schneider m. Sohn v. Constanz. Bedard m. Frau v. Heidelberg. Klemig, Kaufm. v. Dertingen. Reutter, Part. m. Frau v. Ludwigsburg. Kornberger, Kfm. v. Göln. Hirsch, Kfm. v. Ertzgart. Silberstein, Kfm. v. Pforzheim. Schmann, Kfm. v. Mannheim. Schöf, Kfm. v. Lauderbachhofst. Prior, Buchhalter v. Schwelzingen. Wartischek, Part. v. Wien.
Nothes Haus. Geaf Dalure m. Frau v. Baden. Maier, Priv. m. Frau v. Kerzlingen. Luz, Priv. v. Weiskirch. Arnold, Kfm. v. Baden. Stelz, Kfm. v. Freiburg. Maier, Kfm. v. Ertzgart. Pfeisenberger, Kaufm. v. Wudau. Rein, Mechaniker v. Ertzgart. Hamm, v. Straßburg. Kölle, Priv. v. Diersburg. **Schwarzer Adler.** H. A. Fied. v. Kusel. Jää, Holzhd. v. Conweiler.
Sonne. Lange u. Kech, Kfm. v. Ertzlin. Wolf, Kfm. v. Schwelzingen. Keppler, Gutsbes. v. Biederfeld. Reibba dt, Gutsbes. v. Katharinenhof. Krauch, Kfm. v. Badenheim. Rubin, Kfm. v. Mecklenburg. **Stadt Straßburg.** Einser, Kfm. v. Wien. **Weißer Löwe.** Kähringer u. Strohecker, Part. v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.